

## **DAS EDGAR-REITZ-FILMHAUS**



**... schafft neuen Raum für die Filmabteilung des Hunsrück-Museums und widmet sich dem Medium Film, insbesondere der Dokumentation und Präsentation des Werkes des Regisseurs Edgar Reitz.**

### **EDGAR REITZ (\*1932 IN MORBACH)**

ist einer der bedeutendsten deutschen Regisseure mit weltweit anerkanntem Renommee und eng verbunden mit der Stadt Simmern.

Er drehte in Simmern zahlreiche Filmszenen, beginnend 1973 mit der REISE NACH WIEN. Edgar Reitz ist Ehrenbürger der Stadt und erhielt zahlreiche Auszeichnungen, unter anderem den Deutschen Filmpreis für die beste Regie 2014 für DIE ANDERE HEIMAT – CHRONIK EINER SEHNSUCHT. Zudem erhielt er für sein filmisches Schaffen 2020 im Rahmen der Verleihung des Deutschen Filmpreises den Ehrenpreis für herausragende Verdienste um den Deutschen Film.

Der Hunsrück wurde durch die Fernsehserie HEIMAT weltberühmt. Edgar Reitz schuf mit der elfteiligen Familiensaga

ein eindringliches und charakteristisches Epos der Region, da in zahlreichen Hunsrückorten und mit Laienschauspielern gedreht wurde. Sie wurde fortgesetzt mit der dreizehnteiligen Serie DIE ZWEITE HEIMAT. Mit HEIMAT 3 – CHRONIK EINER ZEITENWENDE vollendete Edgar Reitz die Trilogie im Jahr 2004.

Das Hunsrück-Museum verfügt über zahlreiche Requisiten und Set-Fotos von den Dreharbeiten, die im Filmhaus neu präsentiert werden. Großformatige Werbeplakate zu den Filmen von Edgar Reitz sind besondere Hingucker in der Ausstellung. Das Pro-Winzokino ließ sie von Willi Laschet (1920-2010), einem der letzten Maler großflächiger Kinoplakate, herstellen.

**Die Eröffnung des Filmhauses findet im November 2022 statt.**

**Der Umbau zum Filmhaus wird gefördert durch LEADER Hunsrück.**